



BESCHLUSS

aus der 8. Sitzung
des Arbeitskreises Nahmobilität
am Donnerstag, 11.01.2024

Öffentliche Sitzung

2. Freigabe Radverkehrskonzept

VV-27/2022

3. Ergänzung

Aus dem Kreis der Mitglieder des AK Nahmobilität wurde festgestellt, dass das Konzept ein guter Anfang und eine gute Arbeitsgrundlage ist. Der AK hat jede einzelne Maßnahme beraten und abgestimmt. Siehe Beratungsergebnis!

Der Vorsitzende des AK Nahmobilität hat noch eine Präsentation über weitergehende Radwegeverbindungen zwischen den Nidderauer Stadtteilen ausgearbeitet und vorgestellt. Die Präsentation ist dem Protokoll angehängt.

Beschluss:

Das vorliegende Radverkehrskonzept wird als Entscheidungsgrundlage für die Radverkehrsplanung der nächsten Jahre frei gegeben.

Beratungsergebnis:

Maßnahme NID 019 wird befürwortet mit Maßnahme Parallelweg. Der AK empfiehlt die Priorität zurückzusetzen von B auf C

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID021 Diese Maßnahme soll im Zuge der zukünftigen Bebauung Budesheimer Straße mitgelöst werden.

Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja – Stimmen; 0 Nein – Stimmen, 1 Enthaltung

Maßnahme NID028 Diese Maßnahme wird mit der Baumaßnahme „Begradigung B 521“ umgesetzt. In den Planunterlagen ist eine Querung vorgesehen.

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P028 Für diese Maßnahme sehen die Mitglieder des AK ein Sicherheitsproblem, das höher eingestuft werden sollte, die Mitglieder empfehlen die Priorität zu erhöhen von C auf A

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P033 - Als Alternative empfiehlt der AK zu prüfen, ob linksseitig ein schmaler Gehweg geschaffen werden kann. Die Mitglieder des AK befürworten die Maßnahme

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P034 – Sinnvolle Maßnahme

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P038 – Diese Maßnahme wird gelöst mit der Bebauung Mühlweide

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P039

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P041

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P145

Die Maßnahme soll – wenn möglich- als komplette Trennung zwischen Fuß- und Radverkehr umgesetzt werden. Die Autofahrer sollten noch intensiver darauf hingewiesen werden die Geschwindigkeit zu senken

Es wurde getrennt über die Einstufung der Priorität abgestimmt.

Maßnahme P145 bleibt auf Prio B

Beratungsergebnis/Abstimmung: 2 Ja - Stimmen, 2 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme P145 wird in der Prio erhöht auf A

Beratungsergebnis/Abstimmung: 2 Ja - Stimmen, 1 Nein -Stimmen, 1 Enthaltungen

Maßnahme P 149

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 100

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 103

Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 1 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 106

Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 1 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 107

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 110

Mit der Erschließung der Baumaßnahme Römerpfad wird diese Maßnahme mit umgesetzt. Angabe WSG in der Rubrik Schutzgebiet ist veraltet, Schutzstatus ist aufgehoben, kein WSG mehr.

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 111

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 116 – Bei dieser Maßnahme soll die Prio unbedingt auf A bleiben und diese Maßnahme soll im Zuge der Bebauung Budesheimer Straße gelöst werden. Es fehlt hier die Betrachtung/Bewertung des fehlenden Verbindungsstückes Saalburgstraße bis zur Konrad Adenauer Allee. Bitte prüfen, ob die Lösung kombinierter Rad- und Fußweg möglich ist sowie Ausbaumöglichkeit der gegenüberliegenden Seite mit prüfen. Falls Ausbaumöglichkeiten für

dieses Verbindungsstück Saalburgstr-zur-KAA bestehen, sollen diese mit der Maßnahme 116 im Zuge der Bebauungsmaßnahme „Büdesheimer Straße“ mit realisiert werden

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 118 -

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 119 – Diese Maßnahme wird mit dem Ausbau der Straße mit erledigt.

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 120 – Der AK empfiehlt die Priorität wegen des Kita Baus höher – nämlich von C auf A- zu setzen. Angabe WSG in der Rubrik Schutzgebiet ist veraltet, Schutzstatus ist aufgehoben, kein WSG mehr.

Beratungsergebnis/Abstimmung zu Maßnahme NID 120 mit Prio A:

4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme NID 122

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S010 – Diese Maßnahme wird auch mit dem Ausbau der Straße gelöst

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S022

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S 023 – ist bereits als Maßnahme beim MKK zur Förderung beantragt

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S026

Angabe WSG in der Rubrik Schutzgebiet ist veraltet, Schutzstatus ist aufgehoben, kein WSG mehr

Die Maßnahme ist über Hessen Mobil in Planung

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S027 – Diese Maßnahme ist beim MKK als Fördermaßnahme beantragt

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S031 -

Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 1 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S032 - Diese Maßnahme ist beim MKK als Fördermaßnahme beantragt

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S033 – Der AK stimmt dem Maßnahmenvorschlag so nicht zu. Der AK empfiehlt der STVV mit der hohen Priorität A eine Machbarkeitsstudie für eine 2. Röhre für den Fuß- und Radverkehr zu beauftragen, bis dahin soll alles so bleiben wie es ist.

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S034

Beratungsergebnis/Abstimmung: 4 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme S056 – ist umgesetzt

Maßnahme S140 – Der AK stimmt dem Vorschlag im Konzept nicht zu. Es soll kein Schutzstreifen für Radfahrer umgesetzt werden. Der AK empfiehlt die Ordnung der Stellplätze mittels ordnungsgemäßer Markierung von Parkplätzen
Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 1 Enthaltungen

Der AK empfiehlt auch das Aufstellen des Verkehrszeichens 277.1 StVO=> Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen
Beratungsergebnis/Abstimmung: 2 Ja - Stimmen, 1-Nein -Stimmen, 1-Enthaltungen

Maßnahme S141 – Diese Maßnahme wird im Zuge der Beratungen zum Nidderauenkonzept mit behandelt und entschieden
Ohne Abstimmung

Gegen 21.10 verlässt Frau Klüppel die Sitzung wegen eines anderen Termins

Der AK empfiehlt noch folgende neue Maßnahmen aufzunehmen:

Maßnahme Fuß- und Radwegebrücke über die Zugstrecke Hanau – Friedberg in Höhe Hohe Straße. Der AK Nahmobilität unterstützt die Durchführung der Machbarkeitsstudie und gibt dieser Maßnahme die Prio A

Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme Eugen-Kaiser Str / Friedrich Ebert Straße, textlich ausgeführt unter Punkt 6.6.2. Der AK Nahmobilität empfiehlt der Umsetzung der Maßnahmenvorschläge unter Punkt 6.6.2 mit Priorität A
Beratungsergebnis/Abstimmung: 3 Ja - Stimmen, 0 Nein -Stimmen, 0 Enthaltungen

Maßnahme Im Grund. Der AK empfiehlt einen Prüfauftrag zur Entschärfung der Gefahrenstelle in der Kurve bei Hausnummer „Im Grund 9-12“ durch Markieren eines Halteverbots oder Aufstellen eines Spiegels oder einer Einbahnstraßenregelung.

Ohne Abstimmung

Für den Gemarkungsbereich Erbstadt regt ein Mitglied des AK an, parallel zur Hauptradwegeverbindung soll mit Prio C ein parallele – weniger „hügelige“ Wegebeziehung ausgeschildert werden.
Ohne Abstimmung